

Umwelterklärung

Wir, die REINMUTH GALVANIK, beschäftigen uns bereits in der dritten Generation mit der galvanischen Veredelung von Metallteilen. Hierbei ist unser Unternehmen spezialisiert auf Verfahren rund um den Korrosionsschutz sowie das chemische und elektrochemische Abtragen und Polieren von Edelstahl.

Für Ressourcenschonung, die Verringerung von Emissionen sowie dem Schutz von Boden, Wasser und Luft tragen wir eine große Verantwortung. Eines unserer Unternehmensziele ist es, das bestehende Umweltmanagementsystem ständig den aktuellen Anforderung anzupassen. Im Juli 2018 haben wir erfolgreich das Re-Zertifizierungsaudit nach DIN EN ISO 14001:2015 bestanden.

Wir handeln daher nach folgenden Grundsätzen:

- Ökologisches Bewusstsein ist die Voraussetzung für unsere Arbeit.
- Um die Umwelt zu entlasten sind wir ständig bemüht, den Einsatz von Ressourcen wie Chemikalien, Wasser und Energie zu minimieren.
- Insbesondere hat die Einhaltung der gesetzlichen Vorschriften und Richtlinien oberste Priorität. Somit geben wir Emissionserklärungen ab und Umweltaspekte werden regelmäßig ausgewertet sowie notwendige Maßnahmen umgesetzt.
- Durch regelmäßige Schulungen sowie der Durchführung diverser Audits verpflichten wir unsere Mitarbeiter zu einer besseren Qualifikation und verbessertem Umweltbewusstsein.
- Wir setzen, wo immer möglich, umweltschonende Substanzen ein. Wir verwenden ausgereifte Verfahren auf wässriger Basis.
- Wir sparen mit Wasser und betreiben unsere Aktivbäder mit niedrigen Temperaturen.
- Wir betrachten den sorgsamem Umgang mit Chemikalien nicht als Pflicht, sondern als Verpflichtung.

Neuerungen:

1. Erfolgreiches Überwachungsaudit nach den Vorgaben der DIN EN ISO 9001 und 14001:2015 im Juli 2019.
Aktuelle Zertifikate unter <http://www.reinmuth-galvanik.de/fileadmin/downloads>
2. Austausch der Druckgasleitungen für die Rauchabzüge inkl. neuer Bedienterminals zur Verbesserung der Arbeitssicherheit und Umweltschutz.
3. Anlagenüberwachung zum Vollzug des Bundesimmissionsschutzgesetzes nach § 52 BImSchG am 05.09.2019 durch die Stadt Würzburg mit den Fachbereichen Immissionsschutz, Bauaufsicht sowie dem WWA ohne Beanstandungen.
4. Die Umweltaspekte werden kontinuierlich geprüft und Anpassungen vorgenommen.



Jörg Reinmuth
Juli 2020